

## Schweinehaltung 2019

Informations- und Erfahrungsaustausch

19.022



### Datum

Donnerstag, 27. Juni und Freitag, 28. Juni 2019

### Ort

Campus Sursee  
Leidenbergstrasse, CH-6210 Sursee/Oberkirch  
+41 (0)41 926 26 66

### Adressaten

Beratungs- und Lehrpersonen, Mitarbeitende von Firmen und Organisationen, Schweinehalterinnen und -halter sowie Interessierte

### Kursleitung

Marc Boessinger, AGRIDEA  
Sabina Graf, AGRIDEA

## Kontext

Traditionell treffen sich die Fachleute der Schweinebranche und an Schweinen Interessierte an diesem legendären Kurs

## Ziele

Die Teilnehmenden

- Haben aktuellste Informationen für die Tätigkeit in Beratung, Bildung und Praxis erhalten
- Kennen die Zusammenhänge zwischen Klauengesundheit der Sauen und der Fütterung
- Sind bestens informiert, welche Massnahmen des BLV bei einem ASP-Ausbruchs greifen
- Sind auf dem neuesten Stand im Bereich Schweinegesundheit mit Informationen aus SGD, SUISAG und BLV
- Sind auf dem aktuellen Stand bei zwei Agroscope-Projekten, -Proteineffizienz und Ressourceneffiziente Schweineproduktion
- Haben ihre praktischen Kompetenzen mit Referaten und Praxisbeispielen zu Phytotherapie, MFA und Schlachtgewichten, Nischenprodukten wie Freiland Schweinen/Kräuterschweinen sowie Futterhygiene erweitert
- Kennen die Einschätzung des Labelmarkts von IP-Suisse und von Produzentenseite und haben diese Positionen mit den Referenten diskutiert

## Methoden

Referate, Workshops, Diskussionsrunde

# detailliertes Programm

Donnerstag, 27. Juni 2019

- 08.45 Eintreffen, Kaffee und Gipfeli**
- 09.15 Begrüssung, Programm, Einführung** Marc Boessinger, Sabina Graf  
AGRIDEA  
[marc.boessinger@agridea.ch](mailto:marc.boessinger@agridea.ch)  
[sabina.graf@agridea.ch](mailto:sabina.graf@agridea.ch)
- 09.20 Futtermittelmarkt, Nachhaltige Soja, Alternative Proteinquellen** Christian Oesch, Geschäftsführer VSF  
[christian.oesch@vsf-mills.ch](mailto:christian.oesch@vsf-mills.ch)
- 09.45 Update Proteineffiziente Schweine und Projekt Ressourceneffiziente Schweineproduktion** Claudia Kasper-Völkl  
Giuseppe Bee  
Agroscope Posieux  
[giuseppe.bee@agroscope.admin.ch](mailto:giuseppe.bee@agroscope.admin.ch)  
[claudia.kasper@agroscope.admin.ch](mailto:claudia.kasper@agroscope.admin.ch)
- 10.20 Schweinefleischqualität, neue Merkmale** Martin Scheeder, SUISAG  
[msc@suisag.ch](mailto:msc@suisag.ch)
- 10.50 Pause**
- 11.05 Labelmarkt, wo stehen wir, wie geht es weiter?**  
  - **IP-Suisse:** Fritz Rothen, Geschäftsführer IP-Suisse
  - **Produzenten:** Meinrad Pfister, Präsident Suisseporcs  
Fritz Rothen, IP-Suisse  
[rothen.fritz@ipsuisse.ch](mailto:rothen.fritz@ipsuisse.ch)  
Meinrad Pfister, Suisseporcs  
[meinrad.pfister@solevia.ch](mailto:meinrad.pfister@solevia.ch)
- 12.05 Mittagessen**
- 13.10 Klauengesundheit bei Sauen**  
  - Wie kann die Fütterung helfen?
  - Wird dieser Kostenfaktor unterschätzt?  
Arndt Schäfer  
Vilomix GmbH Deutschland  
[aschaefer@vilomix.de](mailto:aschaefer@vilomix.de)
- 14.00 Afrikanische Schweinepest ASP**  
Massnahmen/Vorbereitungspläne, falls ASP in der Schweiz ausbricht  
  
Lukas Perler, BLV  
[lukas.perler@blv.admin.ch](mailto:lukas.perler@blv.admin.ch)
- 14.45 Pause**
- 15.00 Umweltziele, Zusammenarbeit BLW und BAFU** Ruth Badertscher, BLW  
[ruth.badertscher@blw.admin.ch](mailto:ruth.badertscher@blw.admin.ch)
- 15.40 Ressourcenprojekt Innerschweiz Ammoniak und Geruch** Stefan Heller, Geschäftsführer LBV  
[Stefan.Heller@luzernerbauern.ch](mailto:Stefan.Heller@luzernerbauern.ch)
- 16.00 Aktualitäten Suisseporcs** Felix Grob, Suisseporcs  
[fgr@suisseporcs.ch](mailto:fgr@suisseporcs.ch)
- 16.50 Abfahrt zum Abendprogramm**

## 17.00 Abendprogramm

- Besichtigung Betrieb Haller, Neu-Sennhof, Oberkirch: Social Media-Profis und überzeugende Botschafter für ihren Betrieb und die Landwirtschaft allgemein
- Nachtessen im Hofbeizli von Familie Schmid, Seewagen Kottwil

Familie Haller  
[l.haeller@bluewin.ch](mailto:l.haeller@bluewin.ch)

Cornelia Schmid  
[cm220463@bluewin.ch](mailto:cm220463@bluewin.ch)

## Freitag, 28. Juni 2019

### 08.15 Eintreffen, Kaffee und Gipfeli

### 08.30 Antibiotikadatenbank IS ABV, erste Ergebnisse

Nadine Metzger, BLV  
[nadine.metzger@blv.admin.ch](mailto:nadine.metzger@blv.admin.ch)

### 09.00 Gesundheitsbericht SUISAG / SGD

Thomas Barmettler, SGD  
[tba@suisag.ch](mailto:tba@suisag.ch)

### 09.30 MFA und Schlachtgewichte aller klassifizierten Schweine 2017 /2018, Stand und Verbesserungspotential

Tobias Küng, Alexander Burren  
HAFL  
[tobias.kueng@bfh.ch](mailto:tobias.kueng@bfh.ch)  
[alexander.burren@bfh.ch](mailto:alexander.burren@bfh.ch)

### 10.00 Grossgruppen liegen im Trend – Semesterarbeit von

- A. Hartmann, HAFL und
- Erfahrungsbericht vom Betriebsleiter Gerhard Affolter, Riedtwil
- Stefan Achermann, Stallbau Krieger AG

Andreas Hartmann, HAFL  
[andreas.hartmann@students.bfh.ch](mailto:andreas.hartmann@students.bfh.ch)  
Gerhard Affolter, Riedtwil  
[gerhardaffolter@hotmail.com](mailto:gerhardaffolter@hotmail.com)  
Stefan Achermann, Krieger  
[s.achermann@krieger-ruswil.ch](mailto:s.achermann@krieger-ruswil.ch)

### 10.40 Pause

### 11.00 Gruppenthemen: Wahl von 2 Themen

- Thema 1: Klauengesundheit bei Sauen praktisch
- Thema 2: Phytotherapie  
1 Mal für Master, 1 Mal für Züchter
- Thema 3: Stallklima und Lüftung

Alois Estermann, SGD  
Corinne Giese, SGD  
[cqi@suisag.ch](mailto:cqi@suisag.ch)

Benjamin Unangst  
LSZ Boxberg  
[benjamin.unangst@lsz.bwl.de](mailto:benjamin.unangst@lsz.bwl.de)

### 12.30 Mittagessen

### 13.30 Gruppenthemen: Wahl von 2 Themen

- Thema 4: praktische Beispiele, wo überall verdorbenes Futter die Gesundheit beeintrachtigen kann
- Thema 5: Nischenproduktion Kruterschweine, Freiland-schweine und Alpschweine
- Thema 6: Neue Technik in der Spermaproduktion

Alois Estermann,  
[aes@suisag.ch](mailto:aes@suisag.ch)  
Urs Iseli, Kunz Kunath AG  
[urs.iseli@fors-futter.ch](mailto:urs.iseli@fors-futter.ch)  
Jakob Spring, Silvestri AG  
[j.spring@lsag.ch](mailto:j.spring@lsag.ch)

SUISAG

### 15.00 Wie schtze ich meinen Betrieb vor Wildschweinen und SGD aktuell

Barmettler Thomas, SGD  
[tba@suisag.ch](mailto:tba@suisag.ch)

### 15.45 Evaluation, Abschluss

AGRIDEA

### 16.00 Ende der Tagung

## praktische Informationen

### Anmeldung

[19.022](#)

### Anmeldefrist

Freitag, 7. Juni 2019

### Informationen

+41 (0)52 354 97 30 oder [kurse@agridea.ch](mailto:kurse@agridea.ch)

### Informationen zum Inhalt

[marc.boessinger@agridea.ch](mailto:marc.boessinger@agridea.ch)

[sabina.graf@agridea.ch](mailto:sabina.graf@agridea.ch)

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der AGRIDEA. Sie finden diese unter <http://www.agridea.ch/de/allgemeine-geschaeftsbedingungen>.

## Kurspauschale

Suisseporcs-Mitglieder	<b>CHF 200.– /Tag</b>
Kantonale Beratungs- und Lehrkräfte, Mitarbeitende von AGRIDEA-Mitgliederorganisationen und BLW, Mitarbeitende aus Forschungs- und Bildungsstätten	<b>CHF 230.– /Tag</b>
Übrige Teilnehmende	<b>CHF 350.– /Tag</b>

**Inbegriffen in dieser Kurspauschale** sind die Tagesspesen von CHF 50.– (wie Mittagessen, Kaffee, Kursraum, Mineral)

### Zusätzliche Kosten (Direkt vor Ort zu bezahlen):

Nachtessen ca. CHF 30.–

Einzelzimmer inkl. Frühstück      ca. CHF 100.– (pro Nacht/pro Person)  
Doppelzimmer inkl. Frühstück      ca. CHF 75.– (pro Nacht/pro Person)

**Die Rechnung** für die Kurspauschale erhalten Sie nach dem Kurs.

**Direkt vor Ort bezahlen** Sie das Nachtessen und Zimmer/Frühstück

**Abmeldung** ohne Kostenfolge ist möglich bis eine Woche vor Kursbeginn. Für Abmeldungen, die später erfolgen, wird eine Gebühr von CHF 100. – für entstandene Unkosten in Rechnung gestellt. Vorbehalten bleibt die zusätzliche Rechnungsstellung für darüber hinausgehende Kosten, die z.B. durch bereits erfolgte Reservationen (Restaurant und Hotel; es gelten deren Allgemeinen Geschäftsbedingungen) entstanden sind. Ohne Abmeldung, oder bei einer partiellen Teilnahme, wird die ganze Kurspauschale in Rechnung gestellt.

## Anreise mit dem ÖV

Fahren Sie mit dem Zug bis Bahnhof Sursee. Werktags halbstündlich und am Wochenende stündlich bringt Sie ein Postauto bis Haltestelle CAMPUS SURSEE. Übrigens: Hinter dem Bahnhof beginnt ein gemütlicher Fussweg direkt zum CAMPUS SURSEE (rund 15 Gehminuten).

[Postautofahrplan 2019](#)

[SBB-Fahrplan](#)

## Anreiseplan

